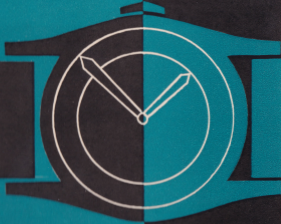


G L A S H Ū T T E



E I N E G L A S H Ü T T E R U H R

ist ein Begriff für Zuverlässigkeit und Präzision. Seit mehr als 100 Jahren werden in Glashütte Uhren mit größter Ganggenauigkeit und mit geschmackvollem Äußeren hergestellt.

Es ist unsere vornehmste Aufgabe, diese Tradition nicht nur in vollem Umfange zu wahren, sondern auch zu erweitern. Sie sollen mit Ihrer „Glashütter Uhr“ jederzeit zufrieden sein.

VEB G L A S H Ü T T E R U H R E N B E T R I E B E

Unser Produktionsprogramm umfaßt folgende Typen:
für den täglichen Gebrauch

KAL. 60

Herrenarmbanduhr

Werkdurchmesser

28 mm (12 $\frac{1}{2}$ ")

15 Steine

exzentrische Sekunde

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug

KAL. 60.1

Herrenarmbanduhr

Werkdurchmesser

28 mm (12 $\frac{1}{2}$ ")

16 Steine

zentrale Sekunde

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug

für den täglichen Gebrauch

KAL. 66

Herrenarmbanduhr

mit Datumanzeige

Werkdurchmesser

28 mm (1 1/8")

15 Steine

exzentrische Sekunde

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug





für den täglichen Gebrauch

KAL. 66.1

Herrenarmbanduhr

mit Datumanzeige

Werkdurchmesser

28 mm (1 1/2")

16 Steine

zentrale Sekunde

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug

für besonders hohe Ansprüche

KAL. 60.2

Qualitäts-

Herrenarmbanduhr

Werkdurchmesser

28 mm (1 1/4")

18 Steine

exzentrische Sekunde

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug

mit Prüfzeichen „Q“

KAL. 60.3

Qualitäts-

Herrenarmbanduhr

Werkdurchmesser

28 mm (1 1/4")

18 Steine

zentrale Sekunde

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug

mit Prüfzeichen „Q“

für den Sport

KAL. 62.2

Herrenarmbanduhr

Formwerk 20×28 mm

(9×12½")

15 Steine

exzentrische Sekunde

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug

KAL. 64

Armbandstopper

(Chronograph)

Werkdurchmesser

28 mm (12½")

17 Steine

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug

für festliche Anlässe

KAL. 63

Damenarmbanduhr

Formwerk

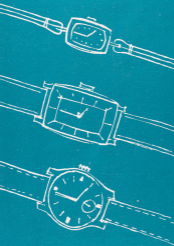
12,8×19,25 mm (5¼")

15 Steine

Kolbenzahnankerhemmung

Kupplungsaufzug





G

ute Uhren verlangen
besondere Pflege.

Ihre „Glashütter Uhr“

gibt Ihnen deshalb

folgende

gutgemeinte Ratschläge:

L

ege mich nachts
nicht auf die
kalte Nachttischplatte
oder im Winter
an das offene Fenster.
Meine Zugfeder
verträgt das nicht.

A

lle Tage
ziehe mich regelmäßig
des morgens auf,
das genügt vollkommen.
Damit ist Dir
die Gewähr gegeben,
daß ich bis
zum nächsten Morgen
in Gang bleibe.

S

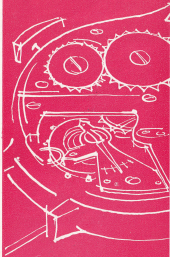
ollte ich einmal weniger
als 24 Stunden laufen,
dann prüfe,
ob Du mich vollständig
aufgezogen hast.
Dies ist erst geschehen,
wenn Du
auf einen spürbaren
Widerstand stößt.

H

ast Du mich
als stoßgesicherte Uhr
erworben,
so soll das nicht heißen,
daß ich auch
den stärksten Schlägen
gewachsen bin.
Die Stoßsicherung
dient dazu,
leichtere Stöße aufzufangen
und meine
empfindlichen Zapfen
der Unruhwellen
vor Bruch zu schützen.

Ü

berlasse das Öffnen
meines Gehäuses
dem Fachmann.
Durch unsachgemäßes
Öffnen kann mein
kleines Präzisionswerk
leicht beschädigt werden.
Selbst kleinste Staubteilchen
aus der Luft
bekommen
meinen empfindlichen
Lagerstellen nicht.





Temperaturunterschiede
in zu rascher Folge
sind für mich
sehr schädlich.
Die für mich
günstigste Temperatur
liegt
bei annähernd 20° C.

T

auchen, Schwimmen usw.
bekommt auch anderen
wassergeschützten
Uhren nicht.
Mein Aufdruck
„wassergeschützt“
bedeutet, daß ich nur
einer kurzen Berührung
mit Wasser
ausgesetzt werden darf.

E

inmal in mich
eingedrungenes Wasser
mußt Du schnellstens
entfernen lassen,
da sonst das ganze Uhrwerk
verdorben wird.
Bringe mich deshalb
zu Deinem Uhrmacher;
nur er
kann mir helfen!

R

atsam ist es,
mich stets zu tragen oder
zumindest täglich einmal
aufzuziehen.
Du erweistest mir nicht
unbedingt einen guten Dienst,
wenn Du mich nur
zu Festtagen aus dem Etui
nimmst.
Durch bewegungsloses
Liegen dickt das Öl
in meinen winzigen
Lagerstellen ein
und meine Gangleistungen
sind nicht zufriedenstellend.

U

nbedingt schützen
mußt Du mich
vor starken
magnetischen Kräften.
Die Windungen
meiner Zugfeder
haften sonst aneinander.

H

abe ich
trotz Deiner Vorsicht
Magnetismus aufgenommen,
so bringe mich
zu Deinem Uhrmacher!
Er kann mich schnell
entmagnetisieren.





R

egulieren darf mich
nur Dein Uhrmacher!
Er verwendet dazu
eine Zeitwaage
und kann dabei
meine Gangleistungen
in jeder Lage
schnell und sicher prüfen.

E

inmal muß auch ich
wie jede andere Maschine
frisch geölt werden.
Besonders nach
Deinem Urlaub an der See
versäume nicht, mich
gründlich reinigen zu lassen.
Der feine Seesand dringt
selbst durch
das dichteste Gehäuse.
Unter normalen
Bedingungen ist aber
lediglich eine Überholung
innerhalb jeweils
zweier Jahre notwendig.

N

ehme Dir
meine Ratschläge
zu Herzen, und Du wirst
meine Lebensdauer
wesentlich verlängern
und viele Jahre Freude
an mir haben!

WISSENSWERTES ÜBER DIE UHR

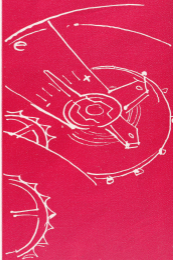
432 000 SCHWINGUNGEN

macht die Unruh der Uhr täglich. Würde bei jeder Schwingung ein Fehler von nur $\frac{1}{1000}$ Sekunde bestehen, so ginge die Uhr täglich um über sieben Minuten vor bzw. nach. Wenn die Uhr aber nur minimal von der Zeitangabe der Sternwarte abweicht, so ist sie tatsächlich nahe an 100prozentiger Präzision.

47 MILLIONEN MAL

muß sich das Rad eines Autos drehen, um 100 000 km zu erreichen. Das Auto braucht dazu meist Jahre und gilt dann schon als sehr verbraucht.

47 Millionen Schwingungen macht die Unruh der Uhr in 3½ Monaten. Sie wird dann durchaus noch als neue Uhr gewertet.





EIN HAAR

ist durchschnittlich $\frac{1}{100}$ Millimeter dick. Bei der Herstellung von Uhrteilen wird aber bis zu $\frac{1}{1000}$ Millimeter gerechnet, um die äußerste Ganggenauigkeit zu erreichen. Solche Fertigungsgänge erfordern natürlich außerordentliche Präzisionsmaschinen und Prüfgeräte, aber auch erfahrene Fachkräfte.

40 000 KILOMETER

— das ist der Erdumfang — legt ein angenommener Punkt auf der kleinen Unruh einer Armbanduhr in $5\frac{1}{2}$ Jahren zurück. Diese gewaltige Leistung vollbringt die Uhr ohne Ruhepause, meist sogar ohne Pflege, die aber auch eine Uhr bitter nötig hat. Es gibt kaum eine Maschine, die bei gleicher Anspruchslosigkeit mit dem Uhrwerk vergleichbar ist.

KONDENSWASSERBILDUNG

Wassergeschützte Uhren widerstehen hervorragend allen Einwirkungen der Außenatmosphäre. Es ist jedoch nicht möglich, das Gehäuse luftdicht zu schließen, weil Krone und Aufzugwelle hineingeführt werden müssen. Bei Luftdruckschwankungen dringt also auch Luft von außen in die Uhr und der Feuchtigkeitsgehalt der Luft in der Uhr gleicht sich dem der Außenatmosphäre an.

Bei schroffem Temperaturwechsel kann sich infolgedessen Kondenswasser an der am stärksten abgekühlten Stelle bilden. Dies geschieht meistens unter dem Glas. Die Erscheinung verschwindet wieder bei Temperaturangleich.

Kondenswasser bildet sich grundsätzlich nur bei sehr dicht geschlossenen Gehäusen. Bei weniger dicht geschlossenen Uhren kann sich die Luftfeuchtigkeit in der Uhr zur Außenatmosphäre ausgleichen und es entsteht keine Kondenswasserbildung.

Verzeichnis unserer Vertragswerkstätten

Benutzen Sie bei eventuellen Garantieansprüchen unsere Vertragswerkstätten!
Sie werden dort fachmännisch und individuell bedient und
sparen Ihre kostbare Zeit!

Altentreptow	Ing. J. Afmann, Straße der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft 2
Apolda	HO-Industriewaren, Hermstedter Straße 85
Aschersleben	HO-Industriewaren, Breite Straße 12—13 Franz Reinert, Breite Straße 8
Aue	Kurt Jäger, Lindenstraße 61
Ballenstedt	HO Uhren — Schmuck, VSt. 737, Wilhelm-Pieck- Allee 8
Barchfeld/Werra	HO-Industriewaren, VSt. 11

Barth	HO-Industriewaren, Ernst-Thälmann-Straße
Bautzen	Hermann Kokschi, Tuchmacherstraße 20
Bergen/Rügen	Kurt Radwan, Karl-Marx-Platz 8
Berlin	HO Stalinallee, O 34, Auerstraße 3
Berlin-Bernau	HO Kreisbetrieb, Wilhelm-Pieck-Straße 4 und 6
Berlin-Friedrichshagen	Wilhelm Heinen, Bölschestraße 86
Berlin-Niederschöneweide	Felix Griger, Grünsauer Straße 6
Bischofswerda	Krebs, Kirchstraße
Borna	HO-Industriewaren, Karl-Marx-Platz 11
Brandenburg/Havel	Uhren-Schmidt, Hauptstraße 64
Burgstädt	Konsum-Genossenschaft, Ernst-Thälmann-Straße 17
Cottbus	HO-Industriewaren, Töpferstraße 4
Delitzsch	Hugo Hofmann, Inh. W. Mühl, Eilenburger Straße 22
Dessau	HO-Industriewaren, August-Bebel-Straße 37/38 HO-Warenhaus, Wilhelm-Pieck-Straße 72

Döbeln	HO-Industriewaren, Grimmaische Straße 14
Dresden	HO-Warenhaus, A 1, Ernst-Thälmann-Straße HO Uhren und Schmuck, N 6, Königsbrücker Str. 66 HO Uhren und Schmuck, A 28, Wernerstraße 46 HO Uhren und Schmuck, A 20, Mockritzer Straße 4 HO Uhren und Schmuck, A 1, Am Altmarkt
Eberswalde	HO-Industriewaren, Friedrich-Engels-Straße 5
Egeln	HO VSt. 36 „Die Schmucktruhe“, Breiteweg 48
Eisenach	HO-Spezialverkaufsstelle Uhren und Schmuck, Karl- straße 68 PHG „Juwel“, Frauenberg
Eisleben	HO-Industriewaren, Bebelplan 12
Erfurt	HO-Industriewaren, Große Breitengasse 4—5
Erkner b. Berlin	Paul Koscielny, Karl-Marx-Straße 76
Freiberg/Sa.	Fritz Weinhold, Karl-Marx-Straße 52
Fürstenberg/Havel	Artur Klatt, Thälmannstraße 4
Gardelegen	Werner Beyer, Ernst-Thälmann-Straße 3

Gera	HO-Industriewaren, Sorge 11, Eingang Humboldtstraße 5 HO-Wismut, Geschwister-Scholl-Straße 20 Walter Telpelke, Passage
Gehren/Thür.	HO-Industriewaren, VSt. 146, Untere Marktstraße 22
Genthin	Theodor Meyer, Magdeburger Straße 19
Goldberg/Meckl.	Erwin Schawe, Straße des Friedens 50
Görlitz	Herbert Tzschaschel, Klosterplatz 16 HO-Industriewaren, Jakobstraße 35
Gornau	Josef Steinmüller, Chemnitzer Straße 37
Grabow	HO-Industriewaren, Mühlenstraße 9a Bruno Marquardt, Stalinstraße 16
Greifswald	F. Radecke, Straße der Freundschaft 27
Greiz	HO-Industriewaren, Breuningstraße 6
Grevesmühlen	HO-Verkaufsstelle Uhren und Schmuck, August-Bebel-Straße 10

Grimma	PGH „Peter Henlein“, Brückenstraße 12
Grimmen	Karl-Heinz Peters, Straße der Freundschaft 3
Güstrow/ Meckl.	Otto Kalcher, Schweriner Straße 9
Hagenow	Joachim Raasch, Wilhelm-Pieck-Straße 97
Halberstadt	Ernst Bode, Breiter Weg 29
Halle/Saale	HO-Industriewaren C 2, Markt 1—2 A. Bohnenkamp, Ludwig-Wucherer-Straße 73
Hoyerswerda	HO-Industriewaren, Abteilung Handel
Ilmenau	HO-Industriewaren, Straße des Friedens 6
Jena	Hans Reelmann, Westbahnhofstraße 4
Karl-Marx-Stadt	Uhren-Müller, Straße der Nationen 32 Gerhard Trapp, Henriettenstraße 44 Ed. Hermann, Inh. Erich Berger, Fabrikstraße 3
Kamenz	Konsum-Genossenschaft, VSt. 118, Hoyerswerdaer Straße 1
Kölneda	Friedrich Polivka, Enge Gasse 5

Köthen/Anhalt	HO-Industriewaren, Leninstraße 61/62
Kyritz	Wilfried Etter, Wilhelm-Pieck-Straße 5
Leipzig	Heinz Linke, O 5, Ernst-Thälmann-Straße 28 Ernst Schlieter, C 1, Barfußgäßchen 11 Helmut Vogel, W 33, Karl-Heine-Straße 40
Lenzen/Elbe	Ernst Pohl, Hamburger Straße 79
Löbau/Sa.	HO-Industriewaren, Nikolaistraße 8
Luckau/Bez. Cottbus	HO-Industriewaren, Hauptstraße 1 Helmut Kolless
Magdeburg	Franz Paarsch, Sieverstorstraße 55 Erich Pellmann, Karl-Marx-Straße 253 HO-Industriewaren, Straße der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft 110 a Konsum-Genossenschaft Stadt, Rogätzer Straße 31/32
Malchow/Meckl.	Rudolf Weibezahl, Güstrower Straße 55
Malchin	HO Kreisbetrieb, Steinstraße 10
Meißen	HO-Industriewaren, VSt. 54, Marktgasse
Meiningen	Kurt Engelmann, Anton-Ullrich-Straße 34

Meuselwitz b. Leipzig	Edgar Burkhardt, Bahnhofstraße 13
Mittweida/Sachs.	Horst Enge, Pfarrberg 12
Mühlhausen/Thür.	Fritz Wittig, Steinweg 69
Nauen	HO-Industriewaren, Straße der Jugend 37
Neubrandenburg	HO, Abt. Handel, Große-Wollweber-Straße 34
Neustrelitz	Richard Witt, Zierker Straße 19
Olbernhau	Severin Polten, Grünthaler Straße 25
Oschersleben/Bode	Paul Hiegeist, Halberstädter Straße 32
Ölsnitz/Erzg.	Johannes Freitag, Straße der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft 48
Oschatz	HO-Industriewaren, Ernst-Thälmann-Platz 20
Parchim/Meckl.	Fritz Winter
Pirna	Erhard Ludwig, in Fa. Marschner, Karl-Marx-Str. 62
Plauen/Vogtl.	Richard Dörfel, Stresemannstraße 20
Potsdam	HO-Industriewaren, Otto-Nuschke-Straße 12
Pritzwalk	Hans Paulick, Puschkinstraße 16
Querfurt	HO Kreisbetrieb, Opfer-des-Faschismus-Platz 1

Radebeul 2	Kurt Glatte, Inh. Hans-Joachim Beckert, Straße der Befreiung 8a
Raschau	Karl-Heinz Utke, Ernst-Schneller-Straße 46
Riesa	HO-Uhren-Reparaturwerkstatt, Beethovenstraße 5
Rodewisch/Vgtl.	Reinhold Lill, Straße des Friedens 35
Roßlau/Elbe	Gustav Leupold, Kleine Marktstraße 2
Rostock	Karlheinz Rosenberg, Breite Straße 3—5
Rudolstadt/Thür.	Johann Eger, Ernst-Thälmann-Straße
Saalfeld/Saale	Walter Eberhard, Vor dem Oberen Tor 1
Salzwedel	Kurt Peise, Altperver Straße 2
Scheibenberg/Erzg.	Werner Schüppel, Schmiedegasse 1
Schmalkalden/Thür.	Konsum-Genossenschaft Uhren-Schmuck, Hedwigswiese HO-Kreisbetrieb, Altmarkt 2
Schmiedeberg, Bez. Dresden	Curt Dietrich
Schmölln, Bez. Leipzig	HO-Industriewaren, Sommeritzer Straße 231c E. Pfefferkorn, Markt 35

Schönhausen/Elbe	Willi Müller, Bahnhofstraße 2
Schwerin	Johannes Tramitz, Schusterstraße 2 Karl Joost, Schmiedestraße 19
Seeelow/Mark	Wilfried Fehn, Stalinstraße 47
Sebnitz	Woldemar Fleck, Karl-Marx-Straße 2
Senftenberg	HO-Industriewaren, Bahnhofstraße 10 a Konsum-Genossenschaft, Bahnhofstraße 6
Sonneberg/Thür.	Karl Held, Kirchstraße 33
Stalinstadt	Uhrmacherwerkstatt „Chronometer“ der PGH, Pawlowallee 36
Steinach/Thür.	Rudolf Lehmann, Am Bahnhof 14
Steinpleis	HO-Industriewaren, VSt. 102, Hauptstraße 46
Stendal	Walter Huch, Wüste Worth 24
Stralsund	HO-Industriewaren, Frankenstraße 16 Hans Keil, Neuer Markt 9
Strausberg	W. Brendel, Große Straße 25
Suhl	Berthold Steigleder, Steinweg

Teterow / Meckl.	Carl-Ernst Mäthing, Ernst-Thälmann-Straße 4
Torgau	HO-Industriewaren, Stalinring
Torgelow	Dietrich Eick, Klara-Zetkin-Straße 76
Ueckermünde	R. Teßmann, Am Markt
Velten b. Berlin	W. Schmidt, Gustav-Gersinsky-Straße
Waren / Müritz	Wilhelm Batzing, Große Burgstraße 20
Weimar	Willy Pletzsch, Freiligrathstraße 16
Weißenfels	Adolf Heeg, Kleine Kalandstraße 7
Wismar	Christoph Rennecke, Hegede 19
Wittenberge	Udo Trinius, Bahnstraße 46
Wolgast	Arthur Bootz, Langestraße 6
Wurzen	Herbert Piotrowski, Albert-Kuntz-Straße 6
Zeitz	HO-Industriewaren, Wendische Straße 13
Zeulenroda	HO-Industriewaren, Greizer Straße 25
Zwickau	HO-Industriewaren und HO-Warenhaus, Hauptstraße 1

Nachtrag zum Anschriftenverzeichnis

Berlin-	
Oberschöneweide	Arnold Beyer, Inh. Kühn, Wilhelminenhofstraße 47
Dresden	Heinz-Georg Weber, A 47, Gorknitzer Straße 4
Frankfurt/Oder	PHG „Chronometer II“, Karl-Marx-Straße 150
Jüterbog	Hans Ball, Zinnaer Vorstadt 15
Nordhausen	Alfred Schink, Karl-Liebknecht-Straße 5
Wernigerode	Kurt Friedrich, Breite Straße 62

Übersichtskarte unserer Vertragswerkstätten in der DDR

GIB
GLASHÜTTE/SA

VEB GLASHÜTTER UHRENBETRIEBE